

## Zuchtbericht 2020

Die Züchtertagung des D. I. B. in Ilmenau/Thüringen fand leider 14 Tage vor Ostern vom 27. bis 29. März 2020 nicht wie geplant statt. Auch die Arbeitsberatung der Zuchtobleute der Vereine des Imkerverbandes Berlin konnte nicht stattfinden. Die Zuchtplanung für 2020 mit Zeitplan wurde per E-Mail abgestimmt. Auch die Arbeitstagung der Zuchtobleute der Landesverbände und die AGT Tagung vom 30.10. bis 01.11.2020 in Celle mussten ausfallen. Die vorgesehenen Fachvorträge wurden per E-Mail anhang an die Zuchtobleute der LV versandt und von dort an die Zuchtobleute der Vereine und interessierte Züchter weitergeleitet.

Das Zuchtgeschehen kam nicht zum Erliegen, so dass es für die Linienzüchter keine Lücken in der Fortführung der Generationen der einzelnen Zuchtlinien geben wird.

Der Transport für die Beschickung der Belegstelle List/Sylt (Eröffnung 26.5.2020) wurde gemeinsam in 3 Durchgängen für den 9.6., 23.6. und 7.7. durchgeführt. Die Rückholung der EWK erfolgte jeweils 15 Tage später. Es bieten sich ebenfalls Transportgemeinschaften (Kolodziej, Biller für Gehlberg) an, für die Züchter, die regelmäßig Königinnen aus dem Programm der AGT erwerben. Es ist schade, wenn die Nachzuchten dann nur standbegattet werden und die für die Toleranz zuständigen genetischen Veranlagungen „verwässern“ und schnell wieder verloren gehen.

Nach Terminabsprache mit mir konnte jeder Interessierte Zuchtstoff zum Umlarven erhalten. – Selbstverständlich mit Kopien vom Gesundheitszeugnis und Zuchtnachweis!  
Reinzuchtköniginnen und standbegattet F1-Weiseln wurden an andere Imker abgegeben.

Von den leider nur 10 Vereinen, von denen mir Zahlenmaterial vorliegt, hier kurz die Zusammenfassung. Auch vom Belegstand in Tegel gab es leider keine Meldung, auch nicht über die Abstammung der dort aufgestellten Drohnenvölker.

147 Königinnen wurden gezogen und auf den Ständen der Imker/Züchter begattet.

20 Königinnen sind begattet von der Toleranzbelegstelle Gehlberg zurückgekommen.

92 Königinnen kamen von der Inselbelegstelle List/Sylt begattet zurück.

Vereinzelt wurden auch Reinzuchtköniginnen aus unterschiedlichen Herkunftsorten gekauft.

Wie viele F1-Weiseln von anderen Mitgliedern unseres Verbandes gezogen wurden und zur Standbegattung aufgestellt oder auf den Belegstand des Imkerverbandes Berlin in Tegel gebracht wurden, ist nicht erfasst.

Bitte für die Zukunft nicht vergessen, wer seine Königinnen dort aufstellen möchte: Auf jeden Fall ein amtstierärztliches Gesundheitszeugnis mitbringen und die Begattungskästen müssen absolut frei von Drohnen sein. – Eine gute „Übung“ für eine evtl. spätere Beschickung von anerkannten Belegstellen!!

Hier nochmal der Hinweis: **Aus** einem Sperrbezirk oder auch **in** einen Sperrbezirk darf kein Bienenmaterial verbracht werden – auch kein EWK oder eine einzelne Königin.

Grundsätzlich auch niemals aus einem anderen Verwaltungsbezirk Berlins ohne Vorliegen eines amtlichen Gesundheitszeugnisses. Euch allen eine gute Auswinterung 2021 und ein erfolgreiches Zucht- und Honigjahr mit gesunden Bienen!